



Informationsmaterial Dezember 2021

EVERGREEN PRISMA – Nachhaltiges Filmschaffen als zukunftsweisender Beitrag zu mehr ökologischer, ökonomischer und sozialer Verantwortung.

Das mit dem Europäischen Kulturmarken-Award 2021 ausgezeichnete EVERGREEN PRISMA der LOWER AUSTRIAN FILM COMMISSION – LAFC hat sich zum zentralen Kompetenzzentrum für nachhaltiges Filmschaffen mit Weiterbildungsangebot für den neuen Beruf des GREEN FILM CONSULTANT AUSTRIA (GFCA) entwickelt.

[LAFC News & Press](#)

[LAFC Evergreen Prisma](#)

[LAFC Mission Statement](#)

Kontakt: lafe@noel.gv.at

EVERGREEN PRISMA, das vielseitige Service der LAFC für nachhaltiges Filmschaffen, unterstützt und ermöglicht die Umstellung der Filmbranche hin zu CO₂-neutralen Produktionen.

In Zusammenarbeit mit ihren Kooperationspartner*innen hat die LAFC (Kultur Niederösterreich) als mittlerweile (trans-)national etabliertes Kompetenzzentrum und als die öffentliche Servicestelle für Green Filming im Rahmen ihres [Evergreen Prisma Service](#) seit 2019 sukzessive ein praxisnahes Weiterbildungsprogramm für Filmschaffende eingerichtet. Von Filmförderstellen und Sendern offiziell anerkannt, gibt das Evergreen Prisma – bestehend aus einem fundierten Vermittlungsprogramm, länderübergreifender Netzwerkarbeit und Instrumenten für die Praxis auf einer digitalen Plattform – den qualitativ hochwertigen Standard für Green Filming in Österreich vor.

LAFC gewinnt den Europäischen Preis für Nachhaltigkeit im Kulturmarkt 2021

Nachdem die Lower Austrian Film Commission im vergangenen Jahr mit dem internationalen Preis der [Makers & Shakers Awards](#) als ›Film Commission Initiative of the Year 2020‹ ausgezeichnet wurde, gibt es 2021 erneut einen bedeutenden Preis für die innovative Filmservicestelle des



Landes Niederösterreich: Eine 40-köpfige, internationale Expert*innen-Jury hat die LAFC für ihr einzigartiges Green Filming Service Evergreen Prisma mit dem **Europäischen Kulturmarken-Award in der Kategorie ›Europäischer Preis für Nachhaltigkeit im Kulturmarkt‹** prämiert.

Die LAFC unter Leitung von Dietlind Rott wird für ihr herausragendes Engagement, ihren innovativen Zugang und ihre wertvolle, transnationale Vermittlungsarbeit als zentrale Kompetenzstelle für Green Filming in der europäischen Filmlandschaft geehrt, die bereits Mehrwert auch für andere Kunst- und Kultursparten bereitet.

Die Preisstatue ›Aurica‹ der Europäischen Kulturmarken-Awards gilt als Sinnbild für die Exzellenz, Attraktivität und Vielfalt des europäischen Kulturmarktes. Aus insgesamt 110 Bewerbungen aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien, Belarus, Frankreich, Israel, Litauen, Russland, Serbien und den Niederlanden hatten es 26 Bewerber*innen auf die Shortlist der 16. Europäischen Kulturmarken-Awards 2021 geschafft.

›Wir freuen uns sehr über die internationale Wertschätzung unserer Arbeit und bedanken uns herzlich bei der Jury für diese glanzvolle Auszeichnung! Auch unseren Kooperationspartner*innen möchten wir an dieser Stelle für die überaus aktive Zusammenarbeit danken, allen voran Philip Gassmann und unserem engagierten Netzwerk, das mit uns gemeinsam am grünen Strang zieht. Mit der internationalen Auszeichnung unseres Evergreen Prisma wird deutlich, welche (potentielle) Gestaltungskraft und damit Verantwortung Kulturinstitutionen beim Thema Nachhaltigkeit innehaben. Unsere interdisziplinäre Schnittstellenarbeit für die grüne Transformation von Kunst und Kultur mit ihren ebenso facettenreichen wie publikumswirksamen Bereichen zeigt Wirkung, sie setzt wichtige Impulse für deren zukunftsorientierte Weiterentwicklung.‹ (Dietlind Rott / LAFC)

[Mehr Informationen](#)

Wissenstransfer – Das Vermittlungsprogramm

Das europaweit anerkannte Evergreen Prisma mit seinen Instrumenten für die Praxis wie der filmspezifische CO₂-Rechner ist kosten- und hürdenfrei zugänglich. Um Filmschaffenden in Österreich die Professionalisierung für Green Filming zu ermöglichen, werden die Kosten des Weiterbildungsprogramms von der LAFC getragen. Das Evergreen Prisma Vermittlungsprogramm umfasst neben der Ausbildung

zur/m GFCA noch die Teilbereiche Produktion & Regie, Set, Kostüm & Maske, Green Storytelling, Transport & Catering, Energie & Technologien, und Licht & Kamera. Auch für den Filmnachwuchs und zum Dachthema ›Green Filming‹ gibt es eigene Veranstaltungen mit spezifischem Inhalt. Bei Interesse am Vermittlungsprogramm wenden Sie sich bitte unter Angabe vollständiger Kontaktdaten sowie der beruflichen Tätigkeit inklusive Vorkenntnisse bzw. Vorbildung an greenworkshops@lafc.at

Aktuelle Infos zum Weiterbildungsprogramm der LAFC: [Evergreen Transfer » Workshops](#)



Ausbildung zur/m Green Film Consultant Austria | Die ersten Absolvent*innen

Die ersten durch das Vermittlungsprogramm der LAFC ausgebildeten Green Film Consultants Austria für Film & TV gibt es schon seit Juni 2021. Sie können Filmprojekte auf Basis ihrer praxisbezogenen Ausbildung durch den internationalen Experten Philip Gassmann in Verbindung mit den Instrumenten des Evergreen Prisma nachhaltig ausrichten und deren Umsetzung mit wirkungsvollen Maßnahmen begleiten.

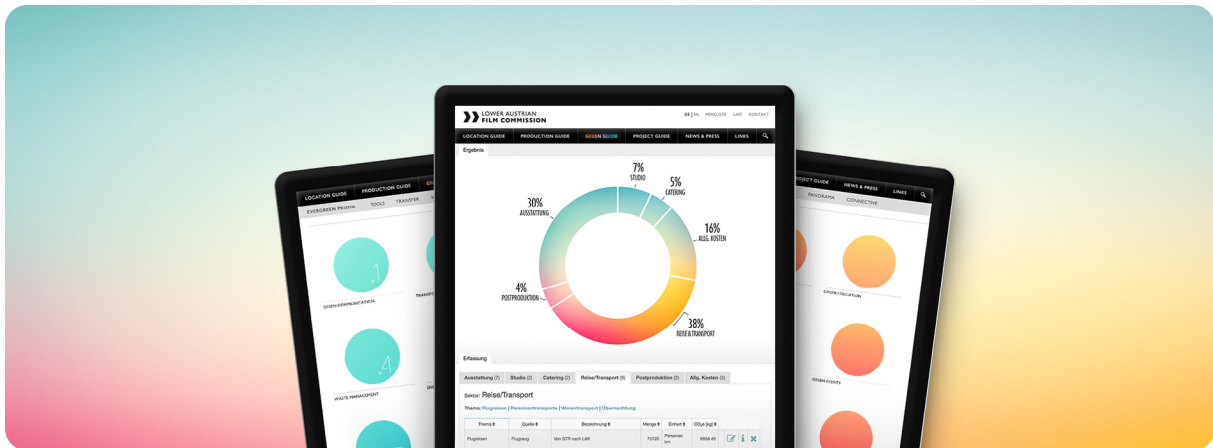
Die beiden nächsten Ausbildungen zur/m Green Film Consultant Austria (GFCA) starten am 10. Jänner und 21. Februar 2022 – sie richten sich in erster Linie an professionelle Filmschaffende mit langjähriger Erfahrung in ihren Berufen. Die Ausbildung beinhaltet drei mehrtägige Module, in denen Philip Gassmann und geladene Gäste die Inhalte in Kooperation mit der LAFC digital vermitteln. Abschließend findet eine Prüfung durch ein rotierendes Prüfungskomitee aus Expert*innen statt. Eine weitere Internationalisierung der Weiterbildung ist bereits in Vorbereitung. Der Berufsverband der GFCA ist in seiner Gründungsphase.

Die individuellen GFCA-Profile der Absolvent*innen:

[Evergreen Connective » Green Film Consultants Austria Synergy](#)

Die fundierte Ausbildung, wie sie Philip Gassmann auch in anderen, europäischen Ländern bereits als verpflichtenden Standard unterrichtet, wurde von der LAFC gemeinsam mit Philip Gassmann auf die österreichische Branche zugeschnitten und inkludiert auch die internationale Ausrichtung. Das mittlerweile

international ausgezeichnete Evergreen Prisma Service mit seinen Instrumenten für die Praxis wie dem filmspezifischen CO₂-Rechner mit österreichischen Faktoren, landesweit das Instrument für die einheitliche Datenerhebung bei Green Filming, bildet dafür eine wichtige Grundlage. Das Curriculum der Ausbildung beinhaltet außerdem die Informationen zum Umweltzeichen 76 für Green Producing, die neuen Richtlinien bzw. Handlungsleitfäden des ÖFI und die aktuellen grünen Anreize etwa von BMKÖES und FISA. Es spiegelt auch die internationalen Entwicklungen von Green Filming bei Sendern und seitens der EU wider, die zunehmend an Wichtigkeit gewinnen.



Der CO₂-Rechner für Film- und TV-Produktionen in Österreich

Mit dem kostenfreien, filmspezifischen CO₂-Rechner der LAFC lässt sich der ökologische Fußabdruck jedes einzelnen Departments einer Film- und TV-Produktion einfach berechnen. Von der Firma KlimAktiv durch Hinterlegung von **Österreich-spezifischen Berechnungsfaktoren** adaptiert, können mit dem ursprünglich für die deutsche Filmförderstelle MFG entwickelten Rechner nun auch für die hiesige Filmbranche repräsentative Daten erzielt werden. Im deutschsprachigen Raum kann dieser Rechner somit auch in Hinblick auf Koproduktionen als Instrument für eine möglichst einheitliche Erhebung von relevanten Daten gelten.

Die Berechnung der Schadstoffemissionen mittels CO₂-Rechner lässt die am stärksten klimarelevanten Bereiche des Filmprojektes, die sogenannten ›Hotspots‹, schnell erkennen. So können Einsparungspotentiale verortet sowie **Handlungsstrategien für eine nachhaltig ausgerichtete Filmproduktion** abgeleitet werden. Nach Herstellungsende wird eine Bilanz gezogen, die als Teil des bald verpflichtenden Abschlussberichtes für Filmförderinstitutionen Verwendung findet. ›Die Sektoren Mobilität mit Unterbringung sowie Produktionsbüro sind die am intensivsten emittierenden Bereiche in der Filmherstellung und bieten das größte Einsparungspotenzial bei einer Umstellung auf Green Producing‹, so Philip Gassmann, internationaler Green Filming Experte und enger Kooperationspartner der LAFC.

Mit dem Ziel eines möglichst harmonisierten, gemeinsamen Vorgehens wurde der Evergreen Prisma Rechner bereits bei zahlreichen Kooperationspartner*innen eingebettet, er wird stets weiter optimiert. Zum CO₂-Rechner



Spielfilm Heimsuchung | Das LAFC-Pilotprojekt für Green Filming

›Heimsuchung‹ ist Achmed Abdel-Salam's Regiedebüt. Für Produzentin Lena Weiss und ihre Produktionsfirma glitter & doom ist es der erste abendfüllende Spielfilm, der zugleich als LAFC-Pilotprojekt für Green Filming gemeinsam mit Kooperationspartner*innen die Praxis des nachhaltigen Filmschaffens stärken soll.

Die grüne Pilotin des Projektes, Barbara Weingartner (ehemals Pridnig), hat im Juni 2021 die professionelle Ausbildung zur Green Film Consultant Austria abgeschlossen und den gesamten Produktionsprozess von ›Heimsuchung‹ in dieser Funktion begleitet. Darüber hinaus wurde sie während des Arbeitsprozesses in Form eines praxisorientierten Green Filming Coaching von der LAFC und Philip Gassmann begleitet. Mit diesem Maßnahmenbündel konnte sie bei ›Heimsuchung‹ gezielt grüne Wege und Alternativen finden, um die Produktion klimafreundlich zu gestalten. Derzeit wird das Projekt als Piloterfahrung gemeinsam evaluiert. [Mehr Informationen](#)

Evergreen Prisma als pan-europäisches Information Hub für Green Filming eingeladen

Als Teil des Europarates brachte das European Audiovisual Observatory (Europäische Audiovisuelle Informationsstelle) für eine internationale Konferenz im Juni 2021 Branchenfachleute, Produzent*innen und Vertreter*innen von Filmförderstellen, Rundfunkveranstalter und Streaming-Plattformen aus der ganzen Welt zusammen, um sich gemeinsam der Frage zu widmen, wie die Umsetzung von Maßnahmen für Nachhaltigkeit im Bereich Film, Fernsehen und VOD beschleunigt werden kann. Auf Einladung des EAVO stellte Film Commissioner Dietlind Rott dem internationalen Fachpublikum das Evergreen Prisma der LAFC als Best-Practice-Beispiel eines pan-europäischen Information Hub für Green Filming vor. [Mehr Informationen](#)

LAFC ist ›Film Commission Initiative of the Year‹ | Makers & Shakers Awards 2020

Die internationale Auszeichnung bei den begehrten Makers & Shakers Awards ehrte 2020 das große Engagement von Niederösterreich Kultur für Nachhaltigkeit. Ressourcenschonend, umweltfreundlich



»Großes Engagement in Kombination mit umfassendem Know-how sind die besten Voraussetzungen für nachhaltige Veränderungen. Mit der Initiative für Green Filming ist unser Bundesland österreichweit Vorreiter und macht nun auch international Furore. Die LAFC trägt über die Filmbranche hinaus zu einem positiven gesellschaftlichen Wandel bei und inspiriert andere zum Mitmachen«, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Wie steigen Kinos auf Grün um?

Birgit Heidsiek: »Die Green Economy ist auch in der Kinobranche zunehmend ein Thema. Durch den Einsatz von Digitalprojektoren und den dafür erforderlichen Klimaanlage ist der Stromverbrauch in vielen Häusern in die Höhe geschossen. Doch Energieeffizienz ist nicht nur ein innerbetrieblicher Kostenfaktor. Im Zuge des gesellschaftlichen Diskurses über den Klimawandel gewinnen erneuerbare Energien in der stark medial geprägten Kinobranche an Bedeutung.« *Mehr Informationen*

Aktuelle LAFC-Meilensteine

- 2021/11 [LAFC gewinnt den Europäischen Kulturmarken-Award 2021](#)
Kategorie ›Europäischer Preis für Nachhaltigkeit im Kulturmarkt‹

[Webinar Green Storytelling](#)

[Webinar Green Filming für Set, Kostüm & Maske](#)
- 2021/10 [Berufsverband der Green Film Consultants Austria in Gründungsphase](#)
- 2021/09 [LAFC nominiert für die 16. Europäischen Kulturmarken-Awards](#)

[Weiterbildungen zum Green Film Consultant ab September 2021](#)
Anmeldung möglich für weitere Termine ab Jänner 2022
- 2021/07 [LAFC-Pilotprojekt für Green Filming – ›Spielfilm Heimsuchung‹](#)
Koproduktion von glitter & doom und Prisma Film
- 2021/06 [Erste Generation von Green Film Consultants Austria](#)

[Evergreen Prisma als Best-Practice Beispiel eines pan-europäischen Information Hub](#)
Internationale Konferenz – Förderung nachhaltigen Filmschaffens durch internationale Zusammenarbeit
- 2021/05 [Green Filming goes Filmakademie Wien](#)
Kick-off-Veranstaltung in Kooperation mit Philip Gassmann mit LAFC-Impulsvortrag
- 2021/03 [Diverse Green-Filming-Webinare](#)
für professionelle Filmschaffende und für den Filmnachwuchs, Webinar Grünes Kino mit Birgit Heidsiek (FFA-Beraterin für Grünes Kino), Get-Together – LAFC Netzwerktreffen, Webinar Green Filming für österreichische Filmförderstellen und Film Commissions
- 2020/12 [LAFC gewinnt den International Makers&Shakers Award 2020](#)
Film Commission Initiative of the Year
- 2020/11 [Launch des ersten, filmspezifischen CO₂-Rechners für Film- & TV-Produktionen in Österreich](#)

[ÖFI, FISA und viele mehr setzen auf LAFC-Initiative auf Green Filming](#)
und verlinken zum LAFC Green Guide (Cine Tirol, Österr. Umweltzeichen, Location Austria, Die Akademie des österr. Films)

[LAFC wurde in zwei Preiskategorien für Makers&Shakers Awards 2020 nominiert](#)
- 2020/10 [NÖ setzt Nachhaltigkeitsstandards im Kulturbereich – Pressekonferenz](#)
- 2020/09 [LAFC nominiert für die 15. Europäischen Kulturmarken-Awards](#)
Neue Kategorie ›Europäischer Preis für Nachhaltigkeit im Kulturmarkt‹